

ANTIKENSAMMLUNG BERN



210 JAHRE
1806 – 2016
IN BERN
GIPSABGÜSSE

ANTIKEN-
SAMMLUNG
BERN

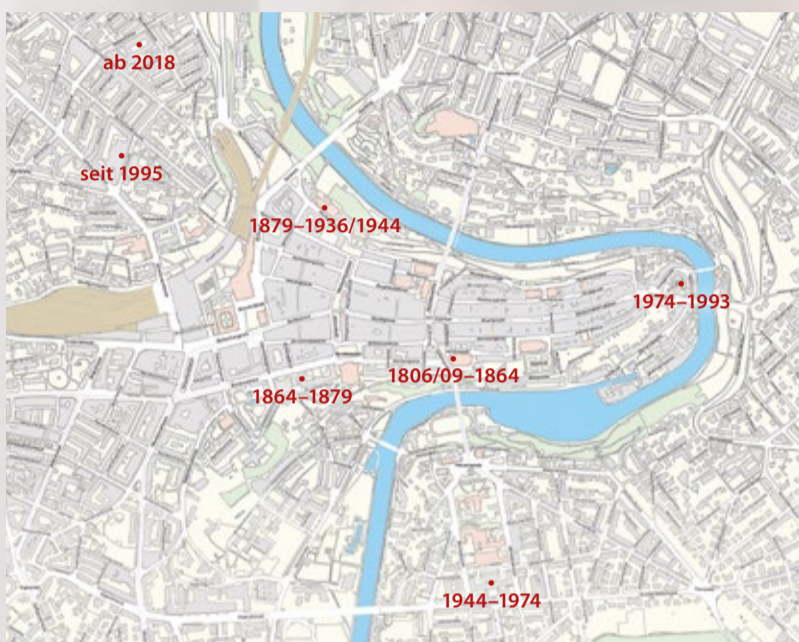
Hallerstrasse 12, 3012 Bern

210 JAHRE
1806 – 2016
IN BERN
GIPSABGÜSSE

1806 – 2016 210 JAHRE GIPSABGÜSSE NACH ANTIKEN ORIGINALEN IN BERN

DIE ANTIKE WIRD NACH BERN GEHOLT Geschichte der Antikensammlung

1806 bestellte der Staat Bern in Paris eine Reihe von originalgetreuen Gipsabgüssen von antiken Statuen für die Academia Bernensis. Zusammen mit einer zweiten Bestellung von 1809 bilden diese den Grundstock der Antikensammlung der Universität Bern. Anlässlich des 210-jährigen Jubiläums blicken wir auf die bewegte Sammlungsgeschichte zurück.



• Standorte der Antikensammlung in Bern

PRÄSENTATION NEUER GIPSABGÜSSE

Wir freuen uns, anlässlich des Jubiläumsjahres zwei neue massstabsgetreue Gipsabgüsse nach antiken Originalen präsentieren zu können:

Die Bronzestatue des Faustkämpfers wurde 1885 bei Bauarbeiten am Quirinal in Rom gefunden, seitdem trägt sie den Rufnamen ‚Boxer vom Quirinal‘. Diese Statue eines sitzenden Mannes mit muskulösem, durchtrainiertem Körper und mit einer Faustwehr geschützten Armen und Hände ist eine der wenigen im Original erhaltenen griechischen Bronzeskulpturen aus hellenistischer Zeit.



Mit der etruskischen Kriegerfigur erschliesst sich die Antikensammlung einen bisher nicht vertretenen Kulturkreis: das vorrömische Italien.

Öffentliche Führungen aus dem Jubiläumszyklus

ATHENA KOMMT NACH BERN!
Führungen zu den ältesten Gipsabgüssen
der Antikensammlung

7. März 2016

Athena Velletri, die grösste Göttin?

Andrea Winkler, stud. phil.

4. April 2016

Apoll von Belvedere – „Das höchste Ideal der Kunst [...] des Altertums“

Adriana Urango, stud. phil.

2. Mai 2016

Der Silen mit dem Dionysosknaben – Eine etwas andere Kinderbetreuung

Josy Luginbühl, M. A.

5. September 2016

Aphrodite, die schönste aller Frauen

Dr. des. Melanie Giger

3. Oktober 2016

Schlafender Hermaphrodit – „The only happy couple“

Cinzia Marti, B. A.

7. November 2016

Die Laokoon-Gruppe – Hoch gelobt und viel diskutiert

Michael Stadler, stud. phil.

5. Dezember 2016

Augustus von Primaporta, der Begründer des Goldenen Zeitalters

Joshua Lötscher, stud. phil.

Die öffentlichen Führungen finden jeweils am ersten Montag des Monats um 18.30 Uhr in der Antikensammlung Bern, Hallerstrasse 12, 3012 Bern statt. Eintritt frei.

Für weitere Führungen zur Antikensammlung oder den Neueingängen des Jubiläumsjahres wenden Sie sich bitte an antikensammlung@iaw.unibe.ch

Öffnungszeiten: Mittwoch 18–20 Uhr (Eintritt frei) oder nach Vereinbarung